«Heute fühle ich mich nicht mehr im Stich gelassen.»

«Ich habe gelernt, an mich selbst zu glauben.» Cynthia
© Tina Steinauer / Limitierte Rechte

Ein Zuhause ist mehr als vier Wände – es bedeutet Sicherheit, Wohlbefinden, Ruhe und Frieden.

Das Fehlen eines Zuhauses kann zu Rastlosigkeit, Verunsicherung oder gar Verzweiflung führen. Ohne ein stabiles soziales Umfeld können Menschen so den Halt im Leben und die Zuversicht verlieren.

So erging es auch Cynthia (20). Bereits als Kind war sie nirgends richtig zuhause. Getrennt von ihrer Mutter und ihrer Schwester war ihr Leben geprägt von Umzügen von Heim zu Heim und von Pflegefamilie zu Pflegefamilie. Sie zog sich immer mehr zurück und litt unter Depressionen.

Im aktuellen Spendermailing berichten wir unseren Spenderinnen und Spender, wie Cynthia nach Jahren der Rastlosigkeit im Begleiteten Wohnen der Heilsarmee in Amriswil endlich Ruhe und die Hoffnung auf eine stabilere Zukunft fand.

Reinlesen lohnt sich!

Zur Geschichte

Wollen Sie noch mehr über Cynthia erfahren? Dann lesen Sie ihre Geschichte auf unserem Blog!

Als Cynthia auf der Strasse lebte
Was Cynthia bei der Heilsarmee ein Zuhause gibt

Autor
Content Marketing

Publiziert am
5.10.2022